

	<p>Object: Totengedicht aus Altenburg</p> <p>Museum: Museum Schloss Bernburg Schlossstraße 24 06406 Bernburg (0 34 71) 62 50 07 mail@museumschlossbernburg.de</p> <p>Collection: Totenkronen und -kränze</p> <p>Inventory number: I/335 Nr. 5</p>
--	---

## Description

Totengedicht aus Altenburg.

Text:

Nachruf!

1. Wie vom Baum die Blüten fallen,  
Also sankst auch Du hinab!  
Und so früh gingst Du uns Allen  
schon voran ins kühle Grab.

2. Deinen Fleiß und all Dein Streben  
Hat der Tod zu nicht gemacht,  
Und Dein jugendliches Leben  
Schlummert nun in Grabesnacht.

3. Dah es schwang sich Deine Seele  
Zu des ewigen Vaters Thron,  
Dorthin, wo das Dunkel falle  
Und dem Glauben wird sein Lohn.

4. Dort in unermaßenen Sphären  
In des Himmels reinsten Licht,  
Wird Dich Gottes Huld verklären  
Darum Brüder weinet nicht.

5. Weinet nicht, daß er geschieden  
aus der liebe traurem Kreis;  
Denn er schlummert hin in Frieden,  
Wo er nichts von Schmerzen weiß.

6. Laßt o lasst die Trauerleider!  
Blumen blühen und vergehen,  
Jenseits sah'n wir all uns wieder  
Wenn wir selig auferstehn

Gewidmet von

## Basic data

Material/Technique:

Papier

Measurements:

H. 29,8 cm; B. 20,7 cm

## Events

Written	When	19. century
	Who	
	Where	

## Keywords

- Totengedicht
- Totengedächtnis